



36. Jahrgang, Nr. 71

Juli 2010

Amtliche Mitteilung • der Bürgermeister berichtet



Foto: Wort & Bild

Spatenstich für Umbau der Ordination Dr. HÖßl

•

„Ein Abend für Marbach“ – großer Erfolg bei Informationsveranstaltung

•

88 % Wahlbeteiligung bei Gemeinderatswahl 2010

•

Positiver Rechnungsabschluss für 2009

•

Gründung der Kinderfreunde Ortsgruppe Marbach

•

Marbach erhält Auszeichnung zur seniorenfreundlichen Gemeinde

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Bürger!

Liebe Jugend!

Die Gemeinderatswahlen sind geschlagen. Ein eindeutiges Ergebnis liegt vor. Mit einer überwältigenden Mehrheit haben Sie entschieden, dass ich auch für die nächsten fünf Jahre als Bürgermeister für unsere schöne Marktgemeinde Marbach tätig sein kann. Ein Zugewinn von 2 Mandaten für meine Fraktion hat bewiesen, dass fünf Jahre harte Arbeit für die Bevölkerung sehr wohl gewürdigt wird. Für diese klare Entscheidung möchte ich mich auch auf diesem Wege sehr herzlich bedanken. Persönlich gefreut hat mich natürlich die hohe Anzahl an persönlichen Stimmen. 740 Mal wurde ich persönlich von Ihnen gewählt. Für dieses große Vertrauen möchte ich mich auch auf diesem Wege sehr herzlich bedanken.

Es liegen nun fünf weitere Jahre vor uns, in denen große Aufgaben und Herausforderungen auf uns warten. In einer Zeit, in der die finanzielle Situation einer Gemeinde immer schwieriger wird, wird es eine besondere Aufgabe sein, Gemeindepolitik einerseits wirtschaftlich aber auch gestalterisch umzusetzen. Gerade im Bereich der Finanzen werden wir einiges überdenken müssen. Bereits bei der Konstituierung des Gemeinderates wurden auf meinem Vorschlag hin erste Sparmaßnahmen gesetzt. Obwohl die SPÖ-Fraktion aufgrund des Wahlergebnisses nun vier geschäftsführende Gemeinderäte besetzen hätte kön-



nen, habe ich vorgeschlagen, auf diesen vierten geschäftsführenden Gemeinderat zu verzichten. Weiters habe ich vorgeschlagen, die Anzahl der Gemeindeausschüsse auf ein Minimum zu reduzieren. Durch diese Maßnahmen kann die Gemeinde nun Kosten in der Höhe von € 6.340,32 einsparen. Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen, wodurch eine Gesamtersparnis von € 31.701,60 während der gesamten Periode erreicht werden kann.

In den nächsten fünf Jahren wird aufgrund der bevorstehenden großen Projekte wie z.B. der Hochwasserschutz eine Zusammenarbeit aller im Gemeinderat vertretenen Fraktionen sehr wichtig werden. Ich werde, so wie in der abgelaufenen Periode bereits bewiesen, auch in den zukünftigen Jahren alle im Gemeinderat vertretenen Kolleginnen und Kollegen zur Mitarbeit einladen. Kleinkarierte Parteipolitik, wie sie leider im Wahlkampf das eine oder andere Mal wieder zum Vorschein kam, hat in der Gemeindegarbeit nichts verloren und wurde auch nicht honoriert.

In diesem Sinne lade ich Sie alle ein, gemeinsam mit mir und meinen Kolleginnen und Kollegen unser Marbach jeden Tag noch lebenswerter zu gestalten.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer,

*Ihr Bürgermeister
Anton Gruber*

Sprechstunden

Die Sprechstunden des Bürgermeisters sind:

jeden Freitag von 15.00 – 17.00 Uhr, sowie nach telefonischer Vereinbarung unter den Telefonnummern: 7045 (Gemeinde) oder 0664 / 61 13 725.

Sie können mich auch per e-mail kontaktieren: anton.gruber@marbach-donau.gv.at

Gemeinderatswahl 2010

Am 14. März 2010 wurden in niederösterreichs Gemeinden die Gemeinderäte neu gewählt. Bei diesen Wahlen bestand zum ersten Mal die Möglichkeit, auch per Briefwahl seine Stimme abzugeben.

In unserer Gemeinde wurde von dieser Art des Wählens rege Gebrauch gemacht. Auch nutzten viele Zweitwohnsitzer die Möglichkeit an der Zusammensetzung des Gemeinderates mitzubestimmen.



Durch diese Teilnahme haben sie bewiesen, dass das Interesse an der Gemeindepolitik ein sehr großes ist und haben dadurch auch die Verbundenheit zu ihrer „zweiten“ Gemeinde zum Ausdruck gebracht. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Erfreulich war auch die Wahlbeteiligung von mehr als 88%.

Die Wahlergebnisse waren:

Gemeinde aktuell

Gesamtwahlergebnis				
Partei	Prozent	Stimmen	Mandate	
SPÖ	60,24%	915	12	
ÖVP	39,76%	604	7	
Sprengel I – Marbach				
Partei	Prozent	Stimmen		
SPÖ	63,55%	415		
ÖVP	36,45%	238		
Sprengel II – Krumnußbaum				
Partei	Prozent	Stimmen		
SPÖ	57,41%	306		
ÖVP	42,59%	227		
Sprengel III – Auratsberg				
Partei	Prozent	Stimmen		
SPÖ	58,26%	194		
ÖVP	41,74%	139		

Rechnungsabschluss 2009

Ordentlicher Haushalt

Einnahmen	Ausgaben	Überschuss
€ 2.440.016,28	€ 2.387.348,83	€ 52.667,45

Außerordentlicher Haushalt nach Vorhaben

	Einnahmen	Ausgaben
Straßen- und Wegebau	€ 270.594,90	€ 270.594,90
Amtsgebäude Sanierung	€ 19.555,74	€ 19.555,74
Güterwege – Erhaltung	€ 12.480,41	€ 12.480,41
Abwasserbeseitigung	€ 23.150,75	€ 23.150,75
Veranstaltungssaal (Förderung v. Land NÖ – Zuführung zum Ordentlichen Haushalt)	€ 72.500,00	€ 72.500,00
Freibad Sanierung (Förderung vom Land NÖ – Sonder- tilgung Leasing)	€ 50.000,00	€ 50.000,00
Detailprojekt Hochw. Schutz	€ 11.829,56	€ 11.829,56
Summe außerordentl. Haushalt	€ 460.111,36	€ 460.111,36

Im abgelaufenen Jahr 2009 konnte dem Gemeinderat ein positiver Rechnungsabschluss vorgelegt werden. Auch 2009 konnten wir aufgrund einer mit Augenmaß geführten Budgetpolitik einen Über-

schuss von € 52.667,45 erwirtschaften.

In diesem Zusammenhang auch ein besonderer Dank an alle Kolleginnen und Kollegen für die kons-

truktive Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank gilt natürlich auch unserem Sekretär Markus Nutz für die gewissenhafte und genaue Erstellung des Voranschlags sowie des Rechnungsabschlusses.

Bürgermeister Toni Gruber wiedergewählt

Am 9. April 2010 fand die konstituierende Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Marbach a.d. Donau statt. Folgende GemeinderäteInnen konnten angelobt werden:



Anton Gruber (SPÖ)



Renate Hebenstreit (SPÖ)



Johannes Kamleithner (SPÖ)



Rudolf Bernreiter (SPÖ)



Leopold Bierbaumer (SPÖ)



Charlotte Zimmerl (SPÖ)



Johann Stadler (SPÖ)



Karl Zimmerl (SPÖ)



Harald Steininger (SPÖ)



Gerlinde Mikschovsky (SPÖ)



Thomas Schroll (SPÖ)



Herbert Kellner (SPÖ)



Peter Grafeneder (ÖVP)



Harald Medl (ÖVP)



Roland Loidhold (ÖVP)



Alois Elletzhofer (ÖVP)



Susanne Nagl (ÖVP)



Josef Mitmasser (ÖVP)



Lukas Gotsmi (ÖVP)

Danach folgte die Wahl des Bürgermeisters. Trotz des eindeutigen Ergebnisses bei der Gemeinderatswahl von 12 Mandaten für die SPÖ und 7 für die ÖVP wurde Bgm. Toni Gruber nur mit 12 Stimmen gewählt. Das gleiche Stimmverhalten zeigte sich auch bei der Wahl des Vizebürgermeisters der Marktgemeinde Marbach. Renate Hebenstreit wurde ebenfalls mit

12 Stimmen zur Vizebürgermeisterin gewählt. Bürgermeister Toni Gruber erklärte in seinen Einführungsworten, dass die nächste Periode besonders im Hinblick auf die finanzielle Situation, aufgrund des Sinkens der Ertragsanteile des Landes Niederösterreich, eine Herausforderung sein wird. Als erste Sparmaßnahme verzichtete die SPÖ-Marbach auf einen ihr

zustehenden geschäftsführenden Gemeinderat und auf einen Ausschussobmann. Dadurch können bereits jetzt Kosten im Hinblick auf Aufwandsentschädigungen eingespart werden. Gleichzeitig lud Bgm. Gruber die Kollegen der ÖVP-Marbach mit den Worten „Kommunalpolitik muss vor Parteipolitik stehen“ zu einer konstruktiven Zusammenarbeit ein.

Tag der offenen Tür war toller Erfolg

Auf Initiative von Bürgermeister Toni Gruber veranstaltete die Marktgemeinde Marbach am 16. Jänner 2010 zum ersten Mal einen „Tag der offenen Tür“.

Bei dieser Gelegenheit wurden nicht nur alle Amtsräume geöffnet, es bestand auch die Möglichkeit die Steuerung der Trinkwasserversorgung zu besichtigen. Am Standesamt konnte man seine persönli-

chen Daten bis 1939 rückverfolgen. Gleichzeitig wurden alle Leistungen der Marktgemeinde Marbach präsentiert. Weit mehr als 100 Besucher nahmen die Gelegenheit wahr und nutzten diese Möglichkeit.

Es wurde nicht schlecht über die überraschenden Zahlen gestaunt. Am Ende der Veranstaltung wurde 10 Preise verlost, den Hauptpreis, einen Warengutschein vom

Einkaufszentrum Lechner, in der Höhe von € 100,--, gesponsert von den SPÖ-Gemeinderäten, gewann Herr Josef Hahn aus Krummnußbaum. Den zweiten und den dritten Preis, jeweils Warengutscheine in der Höhe von € 50,--, gesponsert von der AK-NÖ und den SPÖ-Gemeinderäten, gewannen Herr Wagner Franz und Frau Brigitta Tunka aus Krummnußbaum.



Reges Interesse zeigte die Bevölkerung beim ersten „Tag der offenen Tür“ unserer Gemeinde. Mehr als 100 Besucher kamen und staunten.

Elterngruppe überbringt Geldspende!

Im vergangenen Sommer fand auf Initiative einiger Eltern im Ortsteil Schaufel ein Seifenkisten-Rennen statt. Die Veranstaltung wurde ein toller Erfolg für Jung und Alt. Aus diesem Grund entschieden die Veranstalter, den Reinerlös von 700 Euro einer Kinderbetreuungseinrichtung zu spenden.

Die Wahl fiel auf das Landesjugendheim in Schauboden. Die Leiterin Dir. Eva Pfannenstill freute sich sehr über den unerwarteten Geldsegen aus Marbach/Donau. Sie begrüßte die Delegation aus unserer Gemeinde unter der Führung der beiden Hauptinitiatoren Friedrich Zeilinger und Georg Hackl. In diesem Jugendheim werden derzeit 83 Kinder und Jugendliche betreut. Das Landesjugendheim ist in einem stationä-

ren Bereich, einem teilstationären, einem Mutter/Kind Bereich sowie betreutem Wohnen unterteilt. Die Bewohner des Jugendheimes kommen auf Zuweisung der Jugendämter und können bis zu ihrem 18

Lebensjahr verbleiben. Derzeit gibt es 6 Gruppen zu je max. 10 Kinder welche von je 3 BetreuerInnen beaufsichtigt werden. Nach der Geldübergabe wurden die Gäste zu Kaffee und Kuchen eingeladen.



Die Freude war groß, als Friedrich Zeilinger und Georg Hackl einen Scheck in der Höhe von 700 Euro an das Landesjugendheim Schauboden übergeben konnten.

Volksschüler besuchten das Gemeinamt

Am Montag, dem 18. Jänner 2010, besuchten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse der Volksschule Marbach das Gemeinamt. Bgm. Toni Gruber begrüßte die Schülerinnen und Schüler und führte sie persönlich durch das Gemeinamt. Der Flächenwidmungsplan, die Aufgaben der Gemeindebediensteten und die Räumlichkeiten wie Amtsräume, das Büro des Bürgermeisters, der Sitzungsaal und auch das Standesamt interessierten die Schülerinnen und Schüler sehr. Von ganz besonderem Interesse war natür-

lich die Steueranlage der Wasserversorgung Marbach/ Klein-Pöchlarn. Die Lehrkräfte, Fr. Kremser,

Fr. Dir. Weidum und Fr. Butkiewicz, begleiteten die Kinder während der Führung.



Bgm. Toni Gruber ließ es sich nicht nehmen, die Kinder persönlich durch die Gemeinde zu führen.

„Abend für Marbach“ wurde wieder ein großer Erfolg

Bereits zum dritten Mal wurde auf Initiative von Bgm. Toni Gruber die Veranstaltung „Ein Abend für Marbach“ im Festsaal der Marktgemeinde Marbach, am 27. Februar 2010, durchgeführt. Bei dieser Veranstaltung wurden bereits fertiggestellte Projekte präsentiert und ein Ausblick über wichtige Vorhaben in der Zukunft vorgestellt.

Bei der Veranstaltung am 27. Februar 2010 konnte Bgm. Toni Gruber über – für die Gemeinde Marbach überaus wichtige Projekte – berichten. Die Absicherung der Nahversorgung, die Generalsanierung des Nibelungenbades, die Verbesserung der Verkehrssituation, Beginn mit dem Bau des Hochwasserschutzes Teil 1 und die Schaffung von Wohnraum für die Bevölkerung waren Kernthemen der Präsentation.

Aber auch aus Sicht des Bürgermeisters wichtige Projekte für die nächsten fünf Jahre wurden vorgestellt. Diese waren:

- ❑ Schaffung von Straßennamen im gesamten Ortsgebiet unter Einbindung der gesamten Bevölkerung
- ❑ Schaffung von Fernwärmanlagen
- ❑ Sanierung der Volksschule Marbach
- ❑ Ankauf eines neuen Feuerwehrautos
- ❑ Fertigstellung des Hochwasserschutzes

Im Zuge der Veranstaltung konnten auch verdiente Bürgerinnen und Bürger geehrt werden:

- **Gabi und Gerhard Engel:** Auszeichnung TOP-Wirte in Niederösterreich
- **Georg Wasgott:** seit 1986 Präsident vom Wassersportklub und 40 jähriges Bestehen des Wassersportklubs
- **Robert Peya:** 25-jährige Verdienste um den Segelsport
- **Franz Haselberger:** über 30-jähriges Bestehen Tennisclub Marbach/Donau
- **Johann Hager:** über 40-jähriges Bestehen ESV-Nibelungen
- **Franz Fügler:** 45-jährige Tätigkeit als Versicherungsmakler
- **Alois Lechner:** 20 Jahre Handels- u. Marktfahrgewerbe
- **Peter Lechner:** 20 Jahre Bäcker- u. Konditorgewerbe
- **Marktgemeinde Marbach:** 40 Jahre Bestattung

- **Marktgemeinde Marbach:** 60 Jahre Betrieb des Freibades
- **Georg Spannring:** 20 Jahre Tischlergewerbe
- **Alfred Spitznagel:** 35 Jahre Handelsgewerbe
- **Franz Haselberger und Karl Kugelgruber:** lebensrettender Einsatz bei einem Verkehrsunfall

Eine besondere Ehrung wurde jedoch dem ehemaligen **Feuerwehrkommandanten Josef Holzer** zu teil. Josef Holzer ist seit 1988 Mitglied der FF-Marbach. In der Zeit von 1996 – 2010 war er Feuerwehrkommandant dieser Feuerwehr. Aufgrund seiner plötzlichen Erkrankung im Mai 2009 legte er am 21. Februar 2010 diese Funktion zurück. Im Rahmen dieser Feierstunde bedankte sich Bgm. Toni Gruber ganz besonders bei Josef Holzer für seinen Einsatz im Rahmen der Feuerwehr. Als Dank konnte ihm die große Ehrenurkunde der Marktgemeinde Marbach überreicht werden.



Spatenstichfeier für den Umbau der Ordination Dr. Hößl

Am 3. März 2010 konnte im Rahmen einer Spatenstichfeier der Beginn des Umbaus der Ordination Dr. Hößl und somit des gesamten Ärztehauses feierlich begangen werden. Neben den Vertretern der beauftragten Firma WRS und der Raiffeisen-Leasing konnte

auch LA Bgm. Josef Jahrmann, Dr. Palmeshofer und Dr. Hößl begrüßt werden. In seiner Ansprache beglückwünschte LA Bgm. Josef Jahrmann Bgm. Toni Gruber für diese Initiative. „Es ist nicht selbstverständlich, dass eine Gemeinde die Summe von 250.000,-- Euro

in die Hand nimmt um ein Ärztehaus so umzubauen!“ erklärte Josef Jahrmann. Bgm. Toni Gruber bedankte sich bei allen Anwesenden aber ganz besonders bei Fr. Dr. Hößl, die ja ebenfalls beim Umbau massiv beteiligt ist. Start für die Bauarbeiten ist Mitte April. Frau Dr. Hößl wird während dieser Zeit ihre Ordination in die alte Druckerei Sandler verlagern.

Abschließend bedankte sich Bgm. Toni Gruber beim Musikverein Marbach für die feierliche Umrahmung dieser Feier.

Mittlerweile sind die Bauarbeiten bereits weit fortgeschritten. Ein termingemäßer Abschluss der Arbeiten mit Ende September kann aus heutiger Sicht eingehalten werden.



Marbach ist beliebteste Gemeinde im Bezirk

Seitens der periodisch erscheinenden Zeitung TIPS wurde zur Wahl der beliebtesten Gemeinde im Bezirk Melk aufgerufen. Die gesamte Bevölkerung konnte sich an dieser Abstimmung beteiligen.

Unsere Gemeinde gewann mit überragendem Vorsprung vor den Gemeinden Leiben und Hofamt Priel diesen Bewerb. Somit können wir uns ab sofort die beliebteste Gemeinde im Bezirk Melk nennen.



Florianifeier – Ehrungen bei der FF-Marbach

Am 2. Mai fand die Florianimesse der FF-Marbach statt. Im Rahmen dieser Messe wurden auch wieder verdiente Kameraden der FF-Marbach geehrt. Roman Lindenhofer wurde zum Oberlöschmeister befördert. Gleichzeitig konnte die FF-Marbach gemeinsam mit Bgm. Toni Gruber und Vzbgm. Renate Hebenstreit Herrn Leopold Huber zu seinem 80. Geburtstag gratulieren.

Gemeinde aktuell Besuch der Gesundheitslandesrätin Mag. Karin Scheele

Am Dienstag dem 4. Mai 2010 besuchte Gesundheitslandesrätin Mag. Karin Scheele unsere Marktgemeinde. Da an diesem Tag auch die Mutterberatung stattfand, führten Vizebürgermeister Renate Hebenstreit und Gemeinderätin Charlotte Zimmerl Mag. Scheele auch durch die sanierten und neugestalteten Räumlichkeiten der Mutterberatungsstelle.

Landesrätin Mag. Karin Scheele gratulierte zu der gelungenen Sanierung. An diesem Tag informierte auch die ausgebildete Zahngesundheitserzieherin Irene Herzig im Rahmen der NÖ-Kariesprophylaxeaktion „Apollonia 2020“ die Mütter über die richtige Zahnpflege ihrer Kinder.



Landesrätin Mag. Scheele gratulierte zu den neu gestalteten Räumlichkeiten der Mutterberatung. Darüber hinaus wurden die Mütter über richtige Zahnpflege für Kinder informiert.

Rainer Rusa wird neuer FF-Kommandant

Am 6. Jänner 2010 lud die FF-Marbach zur traditionellen Jahreshauptversammlung, in der es auch zur Wahl des neuen Feuerwehrhauptmannes kam.

Josef Holzer hatte seit 1996 erfolgreich die FF-Marbach geleitet und beabsichtigte diese Funktion wegen einer längeren Erkrankung zurückzulegen. So kam es zur Neuwahl und Rainer Rusa erhielt von seinen Kameraden ein einstimmiges Votum. Bgm. Toni Gruber bedankte sich sehr herzlich bei Josef Holzer für seine jahrelange erfolgreiche Arbeit und gratulierte dem neuen FF-Kommandanten zu seiner Wahl.



Führungswechsel an der Spitze der Freiwilligen Feuerwehr Marbach. Rainer Rusa folgt dem scheidenden Kommandanten Josef Holzer.

Moderate Anpassung der Kanal- und Wassergebühren

Bereits im Jahr 2005 stellten die Beamten der NÖ Landesregierung fest, dass unter anderem die Kanalgebühren in unserer Gemeinde nicht kostendeckend verrechnet werden. Damals wurde eine sofortige Erhöhung um ca. 18%(!) verlangt. Wir waren der Meinung, dass wir durch eine derart starke Erhöhung unsere Bevölkerung überproportional belasten würden und haben uns auf eine Steigerung von 10% geeinigt. Seit dieser Zeit ist es zu keiner Anpassung mehr gekommen. Aufgrund der noch

immer bestehenden Wirtschaftskrise hat uns das Land NÖ neuerlich aufgefordert, sämtliche Abgaben und Gebühren zu überprüfen und anzupassen. In der Gemeinderatssitzung vom 9. Juni 2010 hat der Gemeinderat einstimmig eine Erhöhung der derzeitigen Kanal- und Wassergebühren um ca. 10% beschlossen. Somit ist ab 1. Juli 2010 ein Einheitssatz von 2,15 bzw. 2,37 (bei Einleitung von Regenwässern) gültig. Ebenfalls ab diesem Zeitpunkt beträgt die Wassergebühr 1,28 und die Was-

serbereitstellungsgebühr, das ist die jährliche Gebühr für den Wasserzähler € 30,-- (für einen 3m³ Wasserzähler).



Wir sind stolz auf Marbachs Gastronomie!

Marbachs Gastronomie zählt mit Sicherheit zu den Besten im ganzen Bezirk! Neben Top-Wirten haben wir bestens geführte Hotels, Gasthäuser, Cafe's, usw. in unserer Gemeinde. Nicht umsonst legen täglich zahlreiche Radfahrer einen Stop in unserer Gemeinde ein.

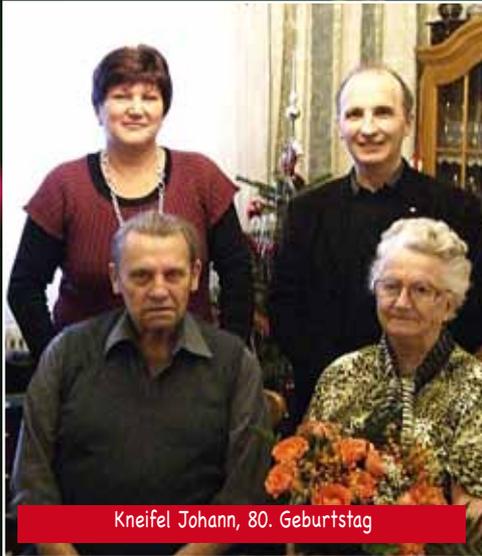
Besonders eindrucksvoll hat sich auch die Nächtigungsstatistik 2009 gezeigt. Mehr als 14.000 Gäste nächtigten in unserer Marktgemeinde. Aus diesem Grund haben sich Bgm. Toni Gruber und die im Bereich der Marktgemeinde Marbach für den Tourismus verantwortliche Vzbgm. Renate Hebenstreit entschlossen, dies auch dementsprechend zu würdigen und zum Ausdruck zu bringen. Auf deren Initiative wurden 5.000 Stk. Bierdeckel mit der Aufschrift „Wir sind stolz auf Marbachs Gas-

tronomie“ hergestellt und kostenlos an die Gastronomie in Marbach verteilt. Gerhard Engel, als Obmann des Tourismusverbandes

und ausgezeichnete TOP-Wirt, zeigte sich begeistert von dieser Idee.



Wir gratulieren



Kneifel Johann, 80. Geburtstag



Ludwig u. Marietta Mader, Diamant Hochzeit



Laher Josef, 85. Geburtstag



Karl u. Gertraud Rath, Goldene Hochzeit



Heinrich u. Aloisia Steininger, Goldene Hochzeit



Albert u. Aloisia Wolf, Goldene Hochzeit

sehr herzlich!



Wagner Theresia, 90. Geburtstag



Franz u. Barbara Palmethofer, Goldene Hochzeit



Winkler Christine, 85. Geburtstag



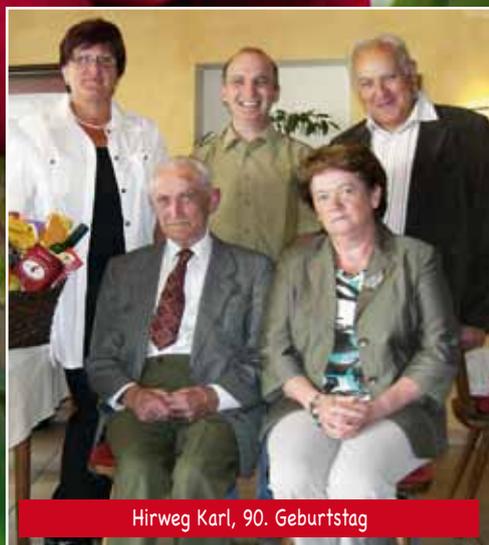
Schwarzl Anna, 80. Geburtstag



Neumayer Kurt, 80. Geburtstag



Reithner Aloisia, 80. Geburtstag



Hirweg Karl, 90. Geburtstag

STELLENAUSSCHREIBUNG

In der Marktgemeinde Marbach an der Donau gelangt die Stelle eines(r) Facharbeiters(in) (Dienstzweig 2) im Bereich des Bauhofes mit 40 Wochenstunden voraussichtlich ab Oktober 2010 zur Besetzung.

Die Anstellung erfolgt nach einer Probezeit von 3 Monaten nach den Bestimmungen des NÖ. Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl. 2420 in der derzeit geltenden Fassung.

Die Grundeinstufung erfolgt in die Verwendungsgruppe V.

Wir erwarten von Ihnen:

- Österreichische(r) bzw. EU-Staatsbürger(in)
- Unbescholtenes Vorleben
- Abgeschlossene Maurerlehre bzw. berufsverwandte Ausbildung
- Bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

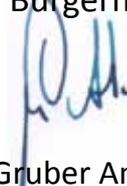
Aufnahmebedingungen:

- Bereitschaft zur Ablegung der Konzessionsprüfung für Bestatter
- Bereitschaft zur Ablegung der Bademeisterprüfung
- Führerschein B mit Eignung zu Fahrten mit dem Kindergartenbus
- Führerschein der Gruppe C und F

Das eigenhändig unterschriebene Ansuchen ist samt den nachstehend angeführten Unterlagen bis spätestens 03. September 2010, 12 Uhr beim Bürgermeister der Marktgemeinde Marbach an der Donau einzureichen.

Beilagen: Schulabschlusszeugnisse, Lehrabschlusszeugnis, Kopie des Führerscheins, Lebenslauf

Für den Gemeinderat
der Bürgermeister



(Gruber Anton)

Volksschüler bauen ein Nützlingshotel

Bereits seit einigen Jahren beteiligen sich die Volksschülerinnen und Volksschüler der Marktgemeinde Marbach auf Initiative von Bürgermeister Toni Gruber am Weltumweltag. Heuer konnten gemeinsam mit der neu gegründeten Ortsgruppe der Kinderfreunde zwei sog. „Nützlingshotels“ errichtet werden. Das Grundgerüst dieser Hotels stellten die Kinderfreunde unter Obmann Herbert Kellner und Ewald Schweiger zur Verfügung. Aufgabe der Kinder war es, diese neuen Unterkünfte mit den entsprechenden Utensilien zu befüllen. Mit viel Engagement wurden diese beiden Häuser von den Kindern fertiggestellt. Anschließend lud Bgm. Toni Gruber die Kinder zu einer kleinen Jause. Ebenfalls wurden wieder die bereits zur Tradition gewordenen Luftballone mit Adresskarten ver-

sandt. Ein ganz besonderer Dank gilt der Kinderfreunde Gruppe Marbach sowie den Lehrerinnen

Elfriede Kremser, Birgit Wadsak und Sabine Schmid für die Unterstützung dieser Aktion.



Gründung der Kinderfreunde Ortsgruppe Marbach an der Donau

Es tut sich was in Marbach! Mit 8 Gründungsmitgliedern fand am Mittwoch dem 19.5.2010, die Gründung der Kinderfreunde Ortsgruppe Marbach an der Donau statt.

Nach einleitenden Worten von Landesvorsitzenden Andreas Kollross über das annähernd 100-jährige Bestehen der Kinderfreunde in Niederösterreich und die leider immer wichtiger werdende Arbeit

der Kinderfreunde zum Schutz der Kinder und einem Ausblick auf kommende Initiativen, lobte auch Bürgermeister Anton Gruber die Gründung der neuen Ortsgruppe. Der Verein hat sich zum Ziel gemacht, ein Stück mehr Kinderlachen in die kinderreiche Marktgemeinde zu bringen und vor allem den Jungfamilien mit Rat und Hilfe in allen Kinderfragen beizustehen.

Bereits zum Ferienbeginn wird die Gründung der Ortsgruppe mit einem Kinderfest im Freibad Marbach gebührend gefeiert werden. Außerdem wird es einen monatlichen Event im Festsaal der Gemeinde geben, wo Kinder sich beim Basteln, Malen und Spielen ordentlich austoben und die Eltern sich austauschen und vielleicht sogar den einen oder anderen Tipp holen können.



1. Reihe v.l.n.r.: Gerlinde Mikschofsky, Bgm. Anton Gruber, Herbert Kellner, Judith Steininger, **2. Reihe:** Bezirksvorsitzender Peter Pumpler, Vzbgm. Renate Hebenstreit, Sonja Grabner, Ewald Schweiger, Karl Zimmerl, Charlotte Zimmerl, Landesvorsitzender Andreas Kollross, Christian Hausenbichl, Alfred Zimmerl

Gasthaus Schwarzes Rössl hat wieder geöffnet

Das Gasthaus „Schwarzes Rössl“ hat seit 1. Mai 2010 wieder geöffnet. Doris Schütz und Mourad Nefzi werden dieses Wirthaus wieder in bewährter Weise führen. Neben der typischen österreichischen Küche werden auch allerlei Spezialitäten aus Italien und Griechenland angeboten. Bgm. Toni Gruber und Vzbgm. Renate Hebenstreit gratulierten herzlich zu dieser Wiederöffnung und wünschen den Pächtern viel Erfolg!



Marbach erhält Auszeichnung zur seniorenfreundlichen Gemeinde

Im Rahmen einer Feierstunde konnte Bgm. Toni Gruber im Beisein von Vzbgm. Renate Hebenstreit, GR Charlotte Zimmerl und dem Sozialombudsmann Ewald Schweiger die Auszeichnung „Seniorenfreundliche Gemeinde“ übernehmen.

LHStv. Sepp Leitner sowie der Präsident der NÖ-Volkshilfe, Ewald Sacher, sprachen ihren besonderen Dank für die Unterstützung der älteren Bevölkerung in Marbach aus.



Abschlussausflug der VS-Marbach ins Indianerdorf

So wie jedes Jahr lud auch heuer Bgm. Toni Gruber die 4. Klasse der Volksschule Marbach zu einem Schulausflug ein. Dieses Jahr besuchten wir das Indianerdorf in Hennersdorf bei Vösendorf. Claudio aus Chile führte uns durch das Dorf. Nun galt es aus Speckstein Figuren zu „schnitzen“, Brot zu backen, gemeinsam zu trommeln und zu tanzen und sein Geschick mit Pfeil und Bogen zu beweisen. Als kleine Stärkung wurden am offenen Feuer Würstel gegrillt und das selbst gemachte Brot gebacken. Zum Abschluss trat dann ein echter Indianer auf, der typische Musikinstrumente vorführte und

zeigte wie man mit einer Steinschleuder zielgenau ins Schwarze treffen kann. Zum Abschluss lud Bgm. Toni Gruber die gesam-

te Klasse noch zum Mc Donald's nach Loosdorf ein. Die Kinder bedankten sich ganz herzlich für diesen wunderschönen Tag.



Erste gemeindeübergreifende Anschaffung

In Zeiten von ständig sinkenden Einnahmen in den Gemeinden wird es immer notwendiger, Anschaffungen von Geräten gemeindeübergreifend zu tätigen. Auf Initiative der Bürgermeister Toni Gruber (Marbach), Herbert Gruber (Maria Taferl) und Karl Höfer (Artstetten) wurde nun die erste gemeindeübergreifende Anschaffung eines Friedhofsbaggers getätigt. Durch diesen gemeinsamen Ankauf konnten die Kosten von ca. € 9.150,-- gedrittelt werden, wodurch jede Gemeinde den Anteil von € 3.050,-- zu zahlen hat. Nicht nur,



(V.l.n.r.): Schally Johann (Bauhof Arstetten), Bgm. Karl Höfer (Artstetten), Bgm. Toni Gruber (Marbach), Johann Kienböck (Bauhof Maria Taferl), Roland Gruber (Maria Taferl), Bgm. Herbert Gruber (Maria Taferl), Fritz Doll (Bauhof Marbach), Hr. Humer (Friedhofstechnik Humer)

dass durch diese Anschaffung die Kosten für die Gemeinden massiv reduziert werden konnten, steht

nun auch den Bauhofmitarbeitern ein modernes Gerät zur Aushebung von Gräbern zur Verfügung.

Ballspende an SV-Granz

Anlässlich des Sportfestes am 26. Juni 2010 des SV Granz überreichte Vizebürgermeister Renate Hebenstreit dem Obmann Christoph Schimatschek einen Matchball und wünschte ihm viel Erfolg.



Rechtsanwalt eröffnet Kanzlei in Marbach



Seit dem Tod von Herrn Franz Füglerl steht das Obergeschoß des Rathauses leer. Damit ist nun Schluss!

Herr Dr. Sebastian Wiese hat sich entschlossen, seine Tätigkeit in unsere Gemeinde zu verlegen. Seit kurzem hat er das Obergeschoß im Rathaus bezogen und eine Rechtsanwaltskanzlei eröffnet. Wir wünschen Dr. Wiese alles Gute an seinem neuen Arbeitsplatz!

Tage der offenen Tür in Rogatsboden

16. und 17. Oktober 2010

Die **Schule Rogatsboden** und die Einrichtungen der **Lebenshilfe NÖ** stellen ihre Angebote vor und bieten umfassende und kompetente Information in allen Fragen im Zusammenhang mit Behinderung.

- Ausstellung und Präsentation aller Angebote und Einrichtungen der Region!
- Ein reichhaltiges Kinderprogramm, eine Verlosung mit schönen Preisen, eine Schmankehlstraße mit interessanten Speisen und Getränken und eine Kaffee- und Teestube mit süßen Köstlichkeiten sorgen für einen angenehmen Aufenthalt in Rogatsboden.
- Spielzeugflohmarkt der Elterngruppe der Schule!
- Die Werkstätte Rogatsboden präsentiert sich „in Betrieb“!

Ein Besuch in Rogatsboden bei den Tagen der offenen Tür lohnt sich für die ganze Familie!

Samstag, 16. Oktober, von 12.00 bis 17.00

Sonntag, 17. Oktober, von 10.00 bis 17.00

Sonntag 10.00 Uhr Gottesdienst





Arbeiter Samariter Bund Persenbeug:



In der Leitung der Ortsstelle des Samariterbundes Persenbeug gab es mit 01. 01. 2010 einen Wechsel. Starkl Michael, ein hauptberuflicher Notfallsanitäter, hat die Dienststellenleitung in Persenbeug übernommen. Sein Vorgänger Harald Gruber, ebenfalls Notfallsanitäter, hat 2 Jahre lang gute Arbeit geleistet und eine Basis für weitere erfolgreiche Jahre geschaffen. Wir wünschen ihm natürlich für seine Zukunft alles Gute und hoffen, dass er uns als freiwilliger Mitarbeiter treu erhalten bleibt.

Mit 10 freiwilligen neuen Kollegen (2 Rettungssanitäter, 7 Notfallsanitäter und 1 Notfallsanitäter mit Notfallkompetenz) können wir auf einem sehr hohen Ausbildungsstand die Versorgung in unserem Einsatzgebiet weiterhin optimal gewährleisten. Das ist gerade für unsere Dienststelle sehr wichtig, da wir seit 2 Jahren auch ein NEF (Notarzt Einsatz Fahrzeug) – Stützpunkt sind. Ohne die Unterstützung der vielen freiwilligen Mitarbeiter wäre eine 24 Stunden Besetzung bei uns und auch bei anderen Dienststellen nicht möglich.

Es ist wichtig bei Notfällen entsprechend rasch und effizient handeln zu können. Dadurch werden wir Samariter in regelmäßigen Abständen geschult und trainiert. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit für alle Kollegen freiwillig an Aus- und Weiterbildungen teilzunehmen. So befinden sich einige Kollegen in Ausbildung zum Notfallsanitäter und Notfallsanitäter mit Notfallkompetenzen. Vor kurzem haben Herr Starkl Michael und DI Zauner Stefan die Ausbildung Notfallkompetenz venöser Zugang erfolgreich abgeschlossen. Frau Simone Haselberger wird demnächst die Prüfung zur Notfallsanitäterin abschließen.

Besonders stolz sind wir auch auf unsere Jugendgruppe des Samariterbundes. Diese ist eine sehr gute Möglichkeit das Rettungswesen auch den Jüngsten von uns nahezubringen und die nächste Generation an freiwilligen Mitarbeitern zu sichern. Vor allem der Spaß an der Jugendarbeit (Kekse backen, Friedenslicht am 24. Dezember auf der Rettungsstelle,...) steht bei uns an erster Stelle. Es kann natürlich jeder beitreten, der zwischen 9 und 18 Jahre alt ist und Interesse an der Umsetzung der Ersten Hilfe hat.

Nicht zu vergessen sind die Ambulanzen an öffentlichen Veranstaltungen wo wir zahlreich vertreten sind. Unsere Mitarbeiter waren unter anderem am 23 und 24. Oktober 2009 auf dem Zivilschutztag in Ybbs. Unsere Organisation präsentierte sich mit Zelt und Vorführungen der Gemeinschaft. Auch für Fragen rund ums Rettungsgeschehen standen wir zu Verfügung. In der Vergangenheit waren wir u.a. beim Drachenbootrennen in Marbach, Seifenkistenrennen auf der Schaufel, DJ Ötzi Konzert in Purkersdorf, Wakeboardkontest in Marbach, Herbstreall Leiben, Perchtenlauf Leiben, um nur einige zu nennen, mit unseren Mannschaften einsatzbereit vor Ort. Natürlich werden wir auch heuer wieder auf einigen Ambulanzdiensten vertreten sein.

Die Volksschule Persenbeug hat den Tag der offenen Tür des ASB Persenbeug wahrgenommen und war einen ganzen Vormittag zu Besuch auf unserer Dienststelle.

Zur Zeit sind einige Neuerungen bei uns geplant. Ein neues Rettungsfahrzeug ist aufgrund der ständig wachsenden Einsatzzahlen notwendig. Die Räumlichkeiten auf der Dienststelle müssen renoviert werden. Um diese doch beträchtliche Anschaffung finanzieren zu können, sind auch Sammelaktionen am laufen. Wir freuen uns über jede Unterstützung von der Bevölkerung, denn nur gemeinsam kann der Rettungsstandort Persenbeug gesichert werden.

Alleine im vorigen Jahr waren wir mehr als **2600** mal für Sie im Einsatz. Allerdings nicht nur in Persenbeug, sondern auch überregional. Wir waren mehr als 200.000 km für Sie unterwegs.

365 Tage im Jahr Bereitschaft - das sind über **20.000 Stunden**, die unsere Freiwilligen, Zivildienstler und Hauptberuflichen für Sie da waren.

Im Namen des Samariterbundes Persenbeug möchten wir uns bei der Gemeinde, der gesamten Bevölkerung und jedem einzelnen Freiwilligen für die Unterstützung und Mitarbeit bedanken.

Notruf: 144 !
Krankentransport: 14 8 41
Ärztendienst: 141

Ihr Team des Samariterbundes Persenbeug

Für Notfälle und Krankentransport - 24 Stunden für Sie im Einsatz !



Wir danken folgenden Firmen für ihre Unterstützung bei der Erstellung der Gemeindezeitung:

Freie Wohnung

3671 Marbach, Krummnussbaum 175/5/4

Wohnfläche: 74,43 m²
Zimmer: 3
Finanzierungsbeitrag: EUR 13.537,53
monatl. Kosten (inkl. ASP) EUR 344,31

Beratung und Infos:
Gebietsleiter:
Kurt Einzinger
Tel. 02859 / 6442
Mobil 0664 / 38 35 840
ebsg@wvnet.at

www.ebsg.at

Erste Burgenländische Gemeinnützige Siedlungsgenossenschaft
7033 Pötsching, Rathausplatz 1, Tel. 02631 / 2205-0

EBSG
„DIE PÖTTSCHINGER“

AKTUELLE REISEANGEBOTE Besuchen Sie unsere neue Website: www.mitterbauer.co.at

Städtereise Berlin | 15.-18.7. | € 338,-
Mosel-Rhein-Luxemburg | 28.7.-1.8. | € 469,-
Hamburg | 18.-23.8. | € 625,-
Großglockner | 10.-11.7. und 21.-22.8. | € 178,-
Piemont | 31.8.-4.9. | € 550,-
Geheimtipp Montenegro | 4.-11.9. | € 798,-



Ihr Busprofi: **MITTERBAUER**

Bauunternehmen

MALASCHOFSKY

Ihr kompetenter Partner im Straßenbau
Pflasterungen
Hangbefestigung mit Natursteinen



FRANZ MALASCHOFSKY Gesellschaft m.b.H. Nfg. KG
3671 Krummnußbaum/Dub. 10, Tel. 07413/378, 478 - FAX 07413/595 mail: malaschofsky@malaschofsky.at

XXXLutz



XXXLutz Marbach
Granz 28
3671 Marbach an der Donau
Tel.: 050111/131-0
Öffnungszeiten: Mo-Sa 09:00-18:00

Raiffeisen **BANK**
REGION MELK

BANKSTELLE MARBACH



3390 Melk
Abbé-Stadler-Gasse 23
Tel.: 02752 / 50044

35 JAHRE BERUFERFAHRUNG
- IHR VORTEIL!

Versicherungsmakler
VOGELMANN

Ihr unabhängiger und zuverlässiger Versicherungsmakler

www.vogelmann.at

Tarifvergleich > Individuelle Beratung > Betreuung in Schadensfällen

Wir danken folgenden Firmen für ihre Unterstützung bei der Erstellung der Gemeindezeitung:



Baggerarbeiten
Holzschlägerungen & Holzbringung
Energieholzernte

GOTSMI

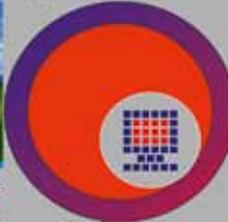
3660 Klein Pöchlarn, Hufschmiedgasse 3
Telefon 0676/942 85 80 oder
0676/927 20 41
e-mail: martin-gotsmi@gmx.at, www.gotsmi.at

EDV - optimal

www.wstechnic.at

Austria * 3660 Klein-Pöchlarn * Artstettnerstraße 10 * mobil 0664 / 8370406
tel. 07413 - 7015 / fax. 07413 - 7055 / www.wstechnic.at / info@wstechnic.at

WS-t@chn.ic
Ing. Johannes Weiß



- EDV
- Netzwerktechnik
- Internet

Landgasthof

Zur schönen Wienerin

Familie Engel

3671 Marbach/Donau, Nr. 48; Tel.07413 7077

Wirtshauskultur
Top Wirt 2010



Essen, trinken, feiern.

gasthof@wienerin.co.at - www.wienerin.co.at

Nawratil

bus • flug • schiff •



Mehr Infos über aktuelle Reiseangebote in
unserem Reisebüro, oder auf unserer neuen
Website: www.nawratil.at

AKTUELLE REISEANGEBOTE

Zauber der Fjorde | 23.-30.7. | € 1.448,-
Arena di Verona „Aida“ | 26.-28.7. | € 290,-
Perlen Nordpolens | 1.-7.8. | € 645,-
Zillertal | 13.-15.8. | € 230,-
Osttiroler Bergsommer | 18.-22.8. | € 339,-
Insel Elba | 12.-23.9. | € 715,-

Elektrotechnik



3671 Marbach - Krummnussbaum 70

Mobil: 0664 / 58 58 388 Fax: 074 13 / 20793

e-mail: elektro.stadler@aon.at

- Elektroinstallationen
- Gerätehandel
- Reparaturen und Service
- Sat-Anlagenbau



3660 Klein-Pöchlarn ☀ Artstettner Straße 9
Tel. 07413 / 82 95

3390 Melk ☀ Wiener Straße 34
Tel.: 02752 / 52 092

www.blumenlagler.at



80 Jahre

Brunner Renate, Kracking 15
Neumayer Kurt, Friesenegg 1
Haselberger Karl, Marbach 107
Weiss Herbert, Granz 11
Kneifel Johann, Marbach 98
Schwarzl Anna, Granz 10/2
Reithner Aloisia, Kracking 7

85 Jahre

Winkler Christine, Auratsberg 29/3
Laher Josef, Granz 13
Huber Franziska, Schaufel 5
Eder Johanna, Krummnußbaum 159

90 Jahre

Wagner Theresia, Krummnußbaum 43
Hirweg Karl, Krummnußbaum 116

Geburten

Yildiz Dilek, Granz 20
Fasching Raphaela Theresia, Krummnußbaum 117
Sandler Helena Anna, Marbach 121/2
Ardit Krasniqi, Krummnußbaum 175/2/1



Hochzeiten

Schmitz Franz Josef – **Vielhaber Martina Elfriede**
Marbach – Wien
Ing. Sandler Michael – **Bauer Isabella**,
Marbach – Hadersdorf / Kamp

Goldene Hochzeit

Karl u. Gertraud Rath, Marbach 27/3
Franz u. Barbara Palmeshofer, Granz 2
Albert u. Aloisia Wolf, Auratsberg 1
Heinrich u. Aloisia Steininger, Marbach 119

Diamantene Hochzeit

Ludwig u. Marietta Mader, Krummnußbaum 114/2
Leopold u. Maria Ottina, Marbach 102

Wir trauern um unsere verstorbenen Mitmenschen

Glösmann Anna, Kracking 20/2
Köfinger Walter, Krummnußbaum 145/2
Sandler Mathilde, Krummnußbaum 95/2

Lederbauer Helga, Marbach 110
Kerschbaumer Angela, Krummnußbaum 81
Ottina Leopold, Marbach 102